

# Bahnhofstreff und Velo-Hauslieferdienst

Martin Wälti | Mitglied Geschäftsleitung

stiftung  intact

Sozialdiakoniekonferenz Bern, 22.10.2013

# Am Anfang



# Der Prozess

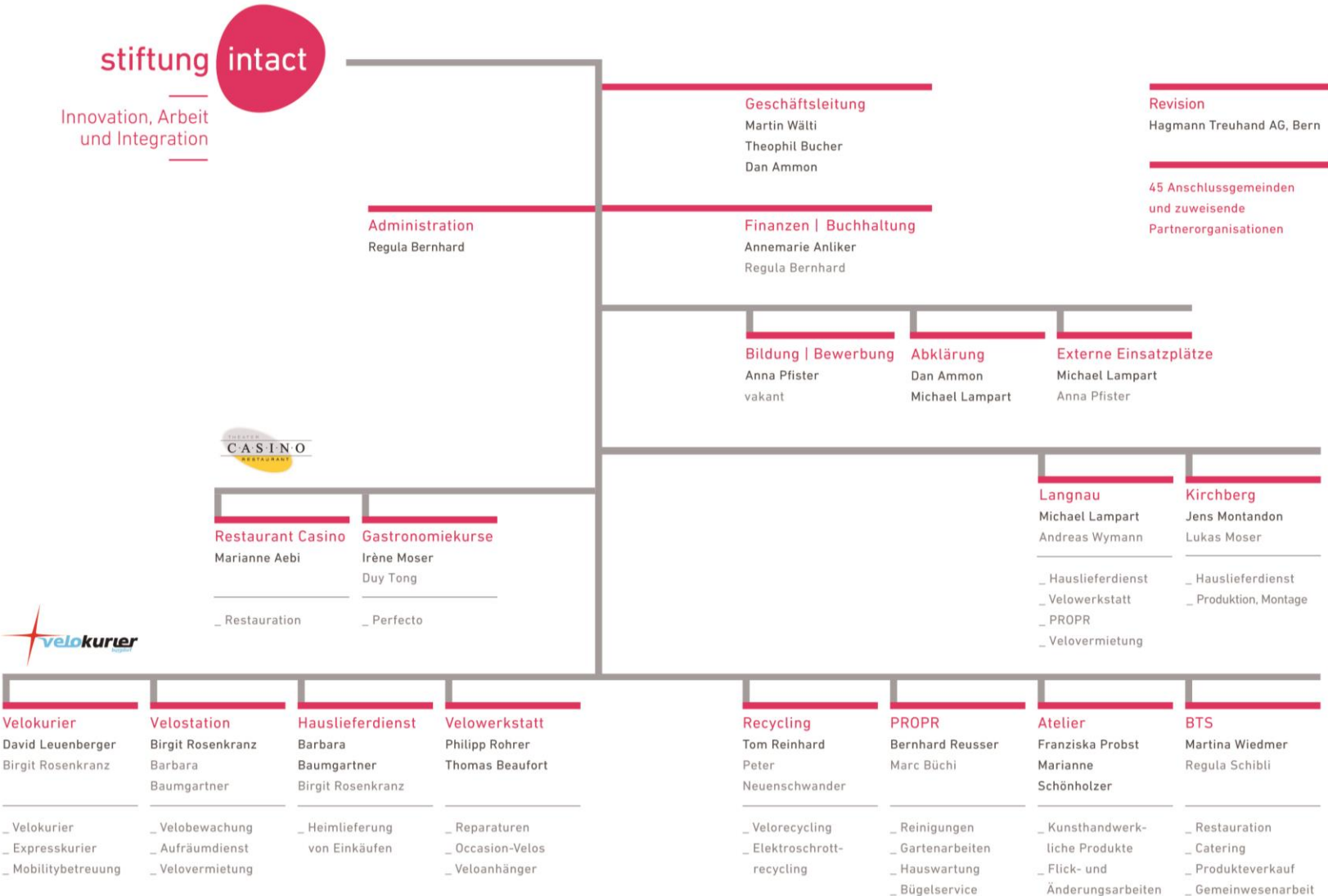
- Ursprüngliche Idee: nachhaltige Mobilität
- Gründung im Jahr 1997 mit der Bewachten Velostation (PvB)
- Übernahme der Trägerschaft von Futura Emmental im Jahr 2000
- Von der Idee der Nachhaltigen Mobilität zu sozialen Aspekten  
→ Herausforderungen heute: Soziale, ökonomische und ökologische Aspekte der Nachhaltigkeit miteinander vereinbaren
- → Stete Weiterentwicklung zur Mobilitätszentrale

# Nachhaltiger Service Public dank Synergien

- Postexpress-Lieferungen Emmental
- PROPR Pflege und Reinigung
- BTS (Restaurant und Catering)
- Filiale in Langnau
- Frauenarbeitsplätze
- Filiale in Kirchberg

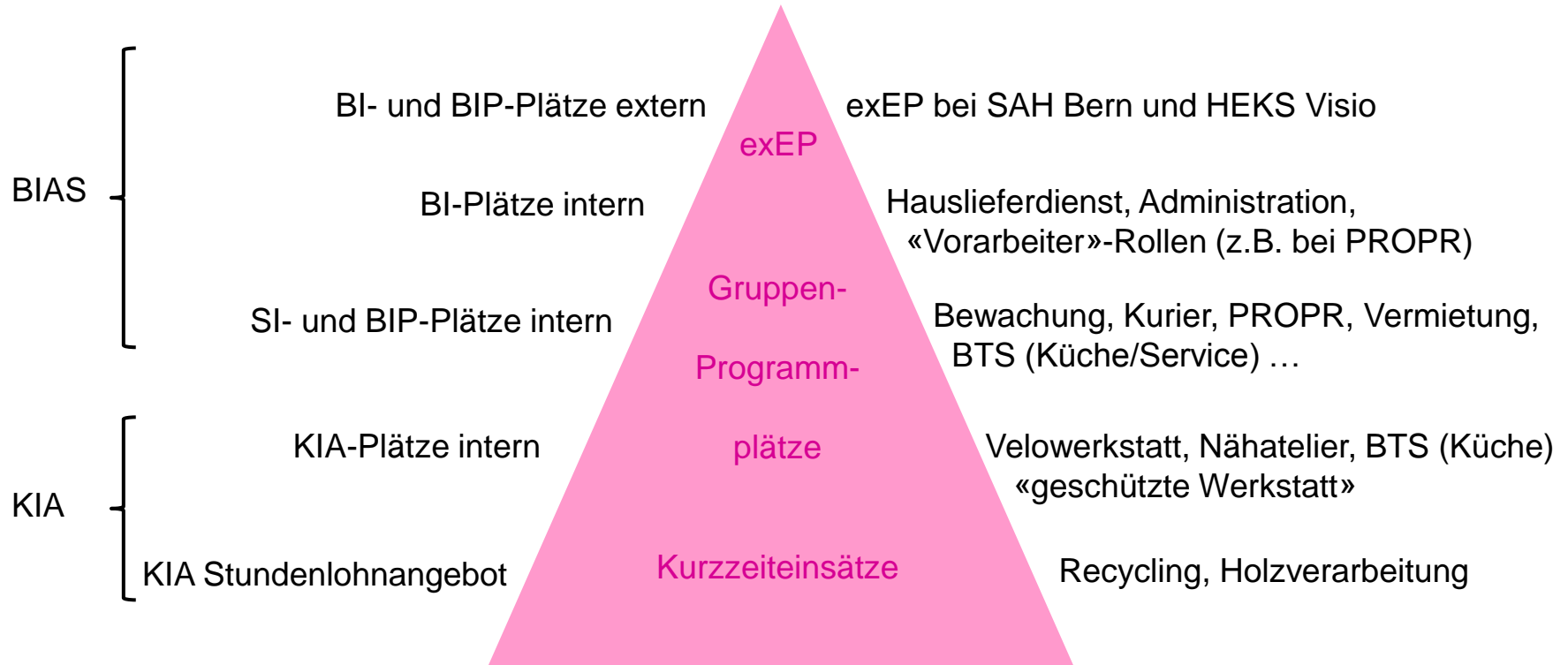


# Organisation



# Strategische Partnerin der GEF

Vermittlung in 1. AM



- BIAS Beschäftigungs- und Integrationsangebot der Sozialhilfe (Kanton finanziert)
- KIA Kommunales Integrationsangebot (Gemeinden finanzieren, Kanton leistet einen Beitrag)
- exEP Externe Einsatzplätze (im 1. Arbeitsmarkt)

# BTS: ein Ort mit Ausstrahlung





# Bedürfnisse



Abb.: Brainstorming der Gruppe Projektbegleitung, Januar 2008

Aufgrund dieser drei Vorgaben sollen im bts künftig drei Schwerpunkte verwirklicht werden:

	Angebotschwerpunkt	Trägerbereich
1	Gastro mit Catering, Restaurant, Delikatess-Verkauf sowie einer Sandwich-Bar	BIA
2	Vermietungen	BIA/GWA
3	Soziokulturelles bzw. interkulturelles Angebot	BIA/GWA
4	Kurzberatung, niederschwellig erreichbare Information	GWA



# Entwicklung BTS in sechs Jahren

- 2008: 380 Stellenprozent, Umsatz 170k
- 2013: 850 Stellenprozent, Umsatz 400k
- 2010: Umbau für 175k (Mitträgerin Ev. ref. Kirchgemeinde)
- Dauerbeitrag K'gde



# Weshalb engagiert sich die Kirche im BTS

- Standort für kirchliche Anlässe
- Unterstützung GWA: Plattform für günstige öffentliche Anlässe (auch benachteiligter Gruppen)
- Günstige Mittagstische Di und Fr
- Integration benachteiligter Frauen fördern (Partizipation)
  - Alleinerziehende Frauen
  - Ohne Ausbildung
  - Auch Ausländerinnen, Asylbewerber
- Zusätzliche Leistungen gegenüber Leistungsverträgen
- Standort Bahnhoftreff mit Kurzberatungen
- Service Public der Stiftung intact



# Wünschen Sie sich...

- ohne Auto unkompliziert einzukaufen?
- die prallgefüllten Einkaufstaschen nicht selber nach Hause zu schleppen?
- nach dem Pflichteinkauf unbeschwert durch die Strassen zu flanieren und shoppen zu gehen?
- das Leergut nicht selbst zu entsorgen?

# Velo-Hauslieferdienst Das Burgdorfer Modell



- 300'000 Lieferungen
- 89% der Waren sind Lebensmittel
- Durchschnittliches Gewicht einer Lieferung: 15kg
- Durchschnittliche Anzahl Taschen pro Lieferung: 1.8
- 1/5 der Haushalte nutzen die Dienstleistung
- 21% der Hauslieferdienst-Kunden änderten ihr Mobilitätsverhalten
- Bisher transportierter Warenwert : sFr. 30 Millionen

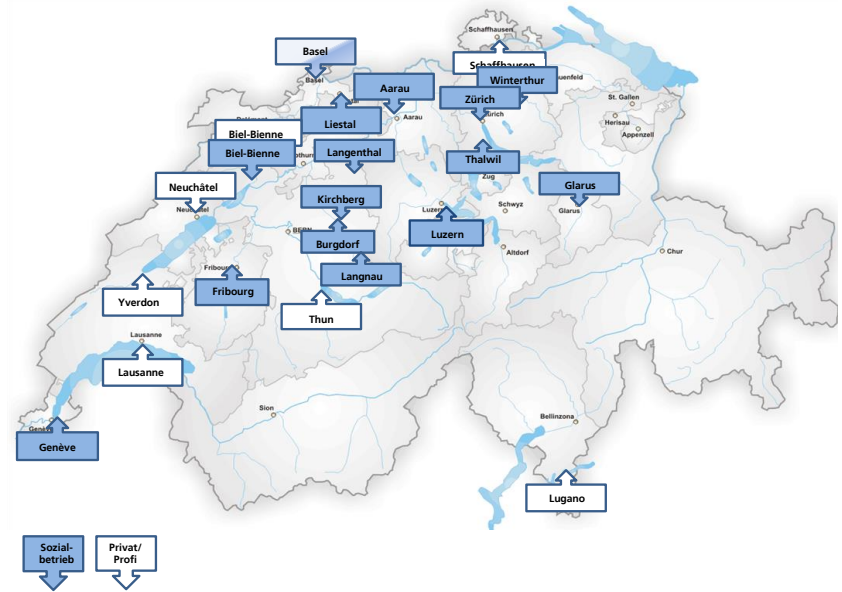


# Breite Unterstützung



# Weil...

- Sozial
- Ökologisch
- Hohe Präsenz im öffentlichen Raum
- Ökonomisch (Stadtmarketing)





# Herausforderung im Spagat

- Produktion auf Zeit
- Fehlendes Grundwissen
- Absenzen



# Besten Dank für die Aufmerksamkeit

